



<https://blz.li/3mx2>

LEICHTATHLETIK: ZEHN TITEL FÜR DIE FSV SARSTEDT

Veröffentlicht am 14.05.2024 um 09:36 von Redaktion LeineBlitz

Sonntag veranstaltete Eintracht Hildesheim auf ihrer Sportanlage die Kreismeisterschaften der Frauen, Männer, U20, U18, U16 und U14. 13 Athletinnen/Athleten der FSV Sarstedt gingen an den Start, und sie sollten mit zehn Kreistiteln und mehreren Podiumsplätzen belohnt werden.. Die weibliche U 16 begann mit dem Speerwurf, und die FSV Sarstedt sollte in diesem Wettbewerb gleich mit zwei Kreistiteln belohnt werden. Lena Jedamzik (W15) setzte sich mit neuer persönlichen Bestleistung (p.B.) von 19,45 m gegen ihre Konkurrenz durch und wurde Kreismeisterin. Lilit Korb (W14) konnte sich ebenfalls steigern und holte mit 23,65m nicht nur den 2. Titel für die FSV Sarstedt, sondern verbesserte damit auch den Vereinsrekord. Für beide ging es dann auch gleich weiter zum 80 m Hürden-Sprint. Lena Jedamzik trat



Lilit Korb aus der FSV Sarstedt wird im Speerwurf Kreismeisterin.

erstmal in dieser Disziplin an und lies sich auch nicht durch ein Straucheln nach der ersten Hürde aus dem Konzept bringen, sondern lief das Rennen zu Ende. Der Lohn war ein zweiter Kreismeistertitel. Lilit Korb absolvierte das Rennen in 16,64 Sekunden und Platz 2. Den nachfolgenden 100 m-Sprint absolvierte sie in 15,91 Sekunden (p.B.) - Platz 2. Läufer Niclas Legler (M15) hatte sich über die 3000 Meter lange Laufstrecke eine neue persönliche Bestzeit vorgenommen. Im gemischten Rennen auch mit älteren Athleten bis zur Männerklasse wurde zu Beginn im schnellen Tempo angegangen, das Niclas Legler am Anfang gut mitgegangen ist. Allerdings musste er im Rennverlauf der Hitze und dem schnellen Beginn Tribut zollen und konnte das Tempo nicht bis zum Schluss halten. So blieb am Ende die Uhr knapp über seiner Bestzeit bei 10:59,64 Minuten stehen. Der Lohn war ein Kreismeistertitel. Frederik Schulze-Koops (M14) stellte sich im Speerwurf der Konkurrenz und konnte seine persönliche Bestleistung auf 32,31 Meter steigern und erreichte damit Platz 2. In der weiblichen Altersklasse U 18 startete Lilli Krüger erstmals über die 100m-Hürdenstrecke. Im Ziel blieb die Uhr bei 17,64 Sekunden (p.B.) stehen, und sie wurde Kreismeisterin. In der gleichen Altersklasse sprintet Hannah Bartels die 100m in 14,97 Sekunden (Platz 2). Lilli Krüger steigerte beim Weitsprung nach langer Verletzungspause ihre persönliche Bestleistung auf 4,83m und holte sich verdient den Kreismeistertitel. Hannah Bartels konnte sich ebenfalls steigern und erzielte mit 3,95m den 3. Platz. Für Lilli Krüger ging es anschließend weiter zum Hochsprung, den sie mit guten 1,35m und Platz zwei beendete. Beim abschließendem Speerwurf lief es für Lilli Krüger ebenso sehr gut. Hier konnte sie ihre Bestleistung auf 28,30m steigern und verbesserte damit den Vereinsrekord. Zusätzlich bedeutete dies für sie Titelgewinn Nummer drei. Kathrin Froböse, eigentlich Seniorenklasse W40, zog sich an diesem Tag auch die Spikes an und startete in der offenen Frauenklasse in der Disziplin Speerwurf. Mit einem Endergebnis von 23,81 m schaffte sie es sogar auf das Treppchen (Platz 3). Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Kreismeisterschaften über die 800 m Mittelstrecke der Altersklassen U14 und jünger ausgerichtet. Sechs FSV- Nachwuchsathletinnen und -athleten stellten sich der Herausforderung und sollten mit drei Kreisjugendmeistertiteln und weitere gute Platzierungen belohnt werden. Sverre Lauenstein (M9 - 2:50,12 min), Justus König (M10 - 2:58,72 min) und Johanna König (W11 - 3:10,14 min) durften die begehrten Titel mit nach Hause nehmen. Für Carlotta Hellwinkel (W10 - Platz 4 - 3:30,40 min), Marlene Kitt (W8 - Platz 2 - 3:27,37 min) und Yago Syperek (M11 - Platz 4 - 3:28,01 min) war es der erste Lauf dieser Art in einem Wettkampf, und sie freuten sich sehr über die erzielten Leistungen und Platzierungen.